

Inhalt

1 Einleitung

Peter Rohland / Thomas Kuder	
Stärkung lokaler Demokratie durch bürgerorientierte integrierte Stadtentwicklung	3

2 Gesellschaftliche Befindlichkeiten

Franz Walter	
Aktuelle Probleme der repräsentativen Demokratie	8
Andreas Grau / Wilhelm Heitmeyer	
Rechtspopulistische Einstellungen als Belastung für die Demokratie?	13
Uwe Altmann	
S21 – Ein demokratisches Le(e)hrstück?	18
Thomas König	
Von oben nach unten: Wohin führt Stuttgart 21?	22
Klaus Selle	
Beteiligen wir uns zu Tode?	25
Peter Kurz	
Die Kommunen zwischen dialogischer Anforderung und Überforderung	33

3 Grundlagen

Claudia Ritz / Gary S. Schaal	
Wie Bürgerbeteiligung besser gelingt	38
Gunnar F. Schuppert	
Bürgerdialog, lokale Demokratie und Urban Governance aus kommunikations- theoretischer Perspektive	43
Thomas Kuder	
Governance und Dialog in der Integrierten Stadtentwicklung	53
Sebastian Beck	
Warum milieuorientierte Demokratie?	61

4 Ansätze und Konzepte

Thomas Perry	
Milieuorientierung in Dialogprozessen	69
Hans J. Lietzmann / Volker Mittendorf	
Dialogische Local Governance – Ein effektives Konzept für riskante Entscheidungen	77
Thomas Olk / Thomas Stimpel / Ivanka Somborski	
Quartiersbezogene Bürgerbeteiligung in Fragen von Bildung und Integrierter Stadtentwicklung	82

5 Praxis und Empirie

Rebecca Eizenhöfer / Heidi Sinning / Daniela Ziervogel	
Wohnungswirtschaftliche Dialoge als Beitrag zu einer nachfrageorientierten Bestands- und Stadtentwicklung	88
Elke Becker / Carolin Klingsporn	
Zivilgesellschaft und Stadtentwicklung – ein Annäherungsversuch	94
Frank Jost	
Bürgerinnen und Bürger als Akteure der Stadtentwicklung: Was können sie durch eigenes Handeln bewirken?	101

Literaturangaben zu den einzelnen Beiträgen	107
---	-----